



## DRUCKEN UND PAPIER

Deutschland steht mit einem Papierverbrauch von 248 kg pro Kopf (2010) an dritter Stelle im weltweiten Vergleich (Weltdurchschnitt: 57 kg). Knapp 80 % des Zellstoffs für die Papierproduktion muss Deutschland importieren; Herkunftsländer sind vor allem Schweden, Finnland, Russland und Brasilien. Die Papierindustrie verursacht zahlreiche Umweltschäden: Durch die Abholzung von Naturwaldflächen und das Anlegen von Monokulturen verlieren Menschen, Tiere und Pflanzen unwiederbringlich ihren Lebensraum. Neben der Reduktion des Papierverbrauchs ist die Nutzung von Recyclingpapier eine sinnvolle ökologische Alternative. Die Universität senkte in den letzten Jahren kontinuierlich ihren Papierverbrauch und konnte den Anteil an Recyclingpapier auf derzeit 35 % steigern. In der Verwaltung ist der Recyclinganteil mit 81 % am höchsten, gefolgt von der RSF mit 63 %. Ziel ist es, die Recyclingpapierquote weiter zu erhöhen und den Papierverbrauch zu senken.



### Was kann ich tun?

- Frage: Ist die Kopie / der Druck wirklich notwendig?  
Drucken und Kopieren Sie nur bei Bedarf.
- Vor dem Drucken die Druckvorschau ansehen!
- Passen mehrere Seiten auf 1 Blatt?
- Ist ein Farbausdruck notwendig oder genügt schwarz/weiß?
- Drucken Sie nur die benötigten Seiten eines Dokumentes!
- Doppelseitiges Drucken! Spart Platz, Papier und Geld.
- Verändern Sie die Voreinstellungen so, dass bei jedem Ausdruck doppelseitig und schwarz/weiß bereits festgelegt ist.
- Benutzen Sie Recyclingpapier mit dem „Blauen Engel“ für Kopierer und Drucker.

**14 Blatt Papier** druckte 2012 jeder Beschäftigte im Durchschnitt pro Tag. Dadurch entstanden ca. 28 t CO<sub>2</sub>. Recyclingpapier wird an der Universität derzeit zu 35 % verwendet.



**Unsere Empfehlung:**  
Recyconomic „Classic White“  
im eShop der Universität

- Hergestellt aus 100 % Altpapier
- Der „Blaue Engel“ garantiert optimale Laufeigenschaften im Drucker und höchste Ansprüche an die Archivierbarkeit



AG Umweltmanagement

Kontakt Ines Kaulitz  
ines.kaulitz@uni-greifswald.de  
Tel. 86-1619